

Schönheitsfolter

Weil er massenhaft Patienten bei Schönheitsoperationen entstellt und in Lebensgefahr gebracht hat, ist ein ehemaliger Arzt in Marseille zu vier Jahren Gefängnis verurteilt worden. Das Strafgericht sprach den 59jährigen am Montag schuldig, unter »vollkommener Geringschätzung« seiner Patienten »Hinterzimmer-Medizin« betrieben zu haben. Die 96 Nebenkläger machten ihn für Infektionen und starke Schmerzen verantwortlich; einige warfen ihm sogar »Folter« vor. Der Angeklagte hatte in dem Prozeß alle Vorwürfe zurückgewiesen und sich als »einen der größten Schönheitschirurgen der Welt« bezeichnet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112141.schoenheitsfolter.html>